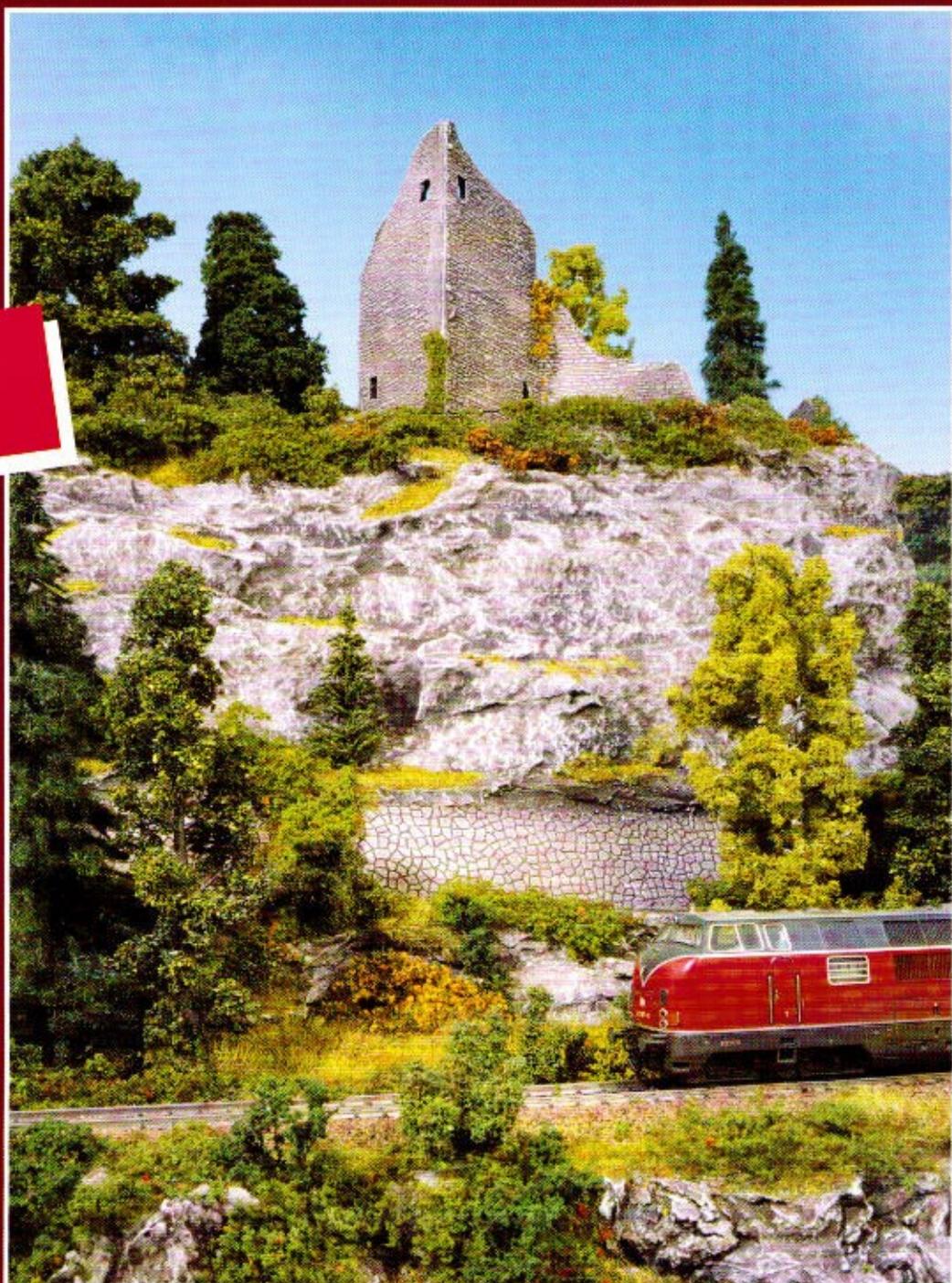


# Heki

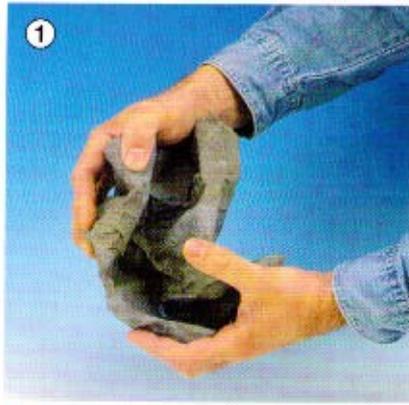
NEUHEITEN  
2002

Mit aktuellen  
Basteltips

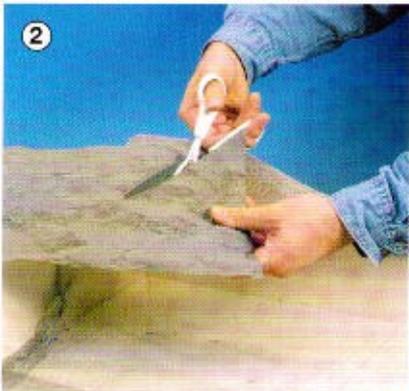
- Felsfolien
- Heki-flor
- Heki-dur
- Heki-artline
- Heki-elektronik
- Modellbäume
- Modell-Straßen-  
programm
- Modell-Bau-  
programm



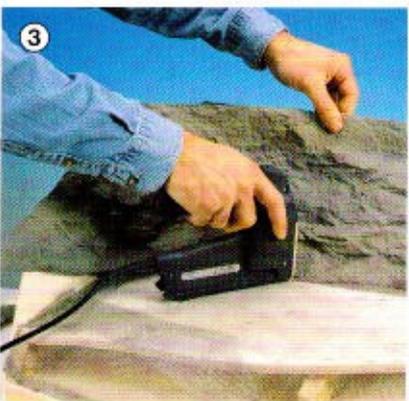
Kreative Modellbahngestaltung nach dem Vorbild der Natur



**1.** Hekis neuartige Felsfolie ist so flexibel, dass sie sich zur kreativen Gestaltung mit den Händen zusammendrücken lässt. Auf diese Weise entstehen interessante und realistische neue Gesteinsgebilde. Auf keinen Fall sollte man einen Heissluftfön zur Verformung verwenden.



**2.** Die ausgebreitete Felsfolie sollte über die vorgesehene Stelle im Gelände gelegt werden. Mit einer handelsüblichen Haushalts- oder Bastelschere können jetzt die ungefähren Maße geschnitten werden. Im Zweifelsfalle lieber etwas größer, damit der Geländespachtel die Ränder ausreichend bedecken kann.



**3.** Mit dem Elektrotacker funktioniert die Befestigung auf hölzernen Flächen am Schnellsten und Besten. Hierbei muss der Tacker auf kleinster Leistungsstufe stehen und sollte sehr fest aufgedrückt werden. Wenn die Leistung des Tackers immer noch zu stark sein sollte, helfen kleine Stückchen harter Pappe, die zwischen Tacker und Felsfolie gelegt werden. Mit bereits wenigen Befestigungspunkten kann die Folie nicht mehr verrutschen. Die Montage der Felsfolie kann vor oder nach der Geländegestaltung erfolgen. Alte Anlagen lassen sich hervorragend mit dieser neuen Folie aufwerten.



**4.** Etwas langsamer, aber genauso sicher geht die Befestigung mit einer handelsüblichen Heissklebepistole vor sich. Der Kleber sollte zwischen Untergrund und Felsfolienunterseite gebracht werden. Punktuelle Klebung ist der vollflächigen Verklebung vorzuziehen. Zu viel heisser Klebstoff kann die Folie verformen, deshalb sollte vorsichtig dosiert werden.



**5.** Die Felsfolie kann vor der eigentlichen Geländegestaltung wie in unserem Beispiel mit einfließen. Hierzu werden die Ränder einfach mit dem Heki-Geländespachtel Nr. 3345/3346/3347 überdeckt. Mit einem kleinem Spachtel wird die Masse über die Ränder der Felsfolie gespachtelt. Fließende Übergänge werden mit einem groben, leicht feuchten Pinsel erreicht. Die ausreichende Verarbeitungszeit der Spachtelmasse lässt genügend Spielraum für Anpassungsarbeiten.

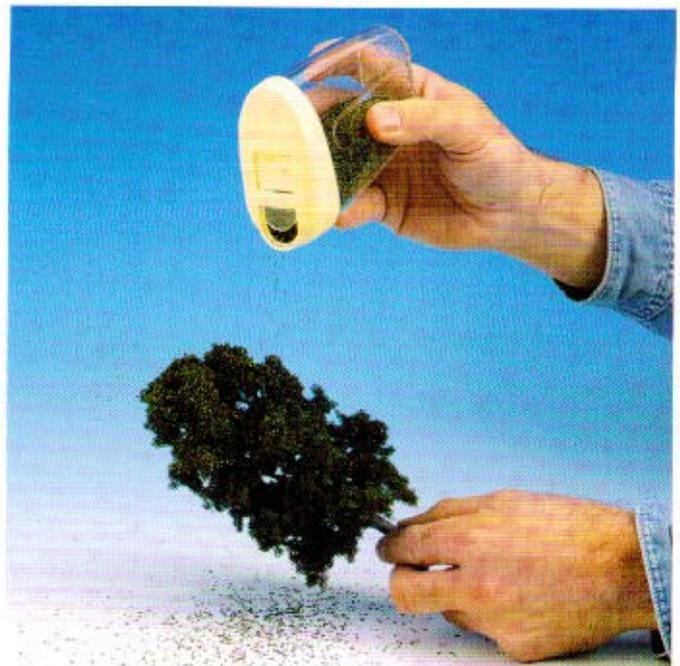


**6.** Eine optimale Farbgestaltung wird erreicht, wenn alle Befestigungsarbeiten der Gebirgsfolie abgeschlossen sind. Benötigt werden Heki-Acrylfarben. Auf keinen Fall lösungsmittelhaltige Farben verwenden. Begonnen haben wir mit Heki-Rußschwarz Nr. 7110, wobei wir unseren Pinsel ab und zu in Wasser getaucht haben, um die Farbe etwas zu verdünnen. Zwei Teile Farbe, ein Teil Wasser sind ausreichend. Nachdem das Schwarz etwas angetrocknet ist, werden mit dem Autoschwamm Farbreste abgerieben, den Schwamm zwischendurch immer mit frischem Wasser reinigen. Danach sollte der erste Farbanstrich vollständig trocknen. Im zweiten Schritt haben wir Heki-Sandstein Nr. 7101 mit einem trocken gestrichenen Pinsel auf erhabene Stellen aufgetragen. Ein Finish erhält unsere Felswand mit Heki-Granit Nr. 7102. Einfach etwas Granitfarbe auf ein Stück Pappe streichen, mit dem Schwamm vorsichtig aufnehmen und kleine Mengen auf erhabene Flächen tupfen. Wer sich weniger Arbeit machen möchte, kann auch die Farbe volltonig aufstreichen, trocknen lassen und mit einer dunkleren Farbe 1:20 lasieren.

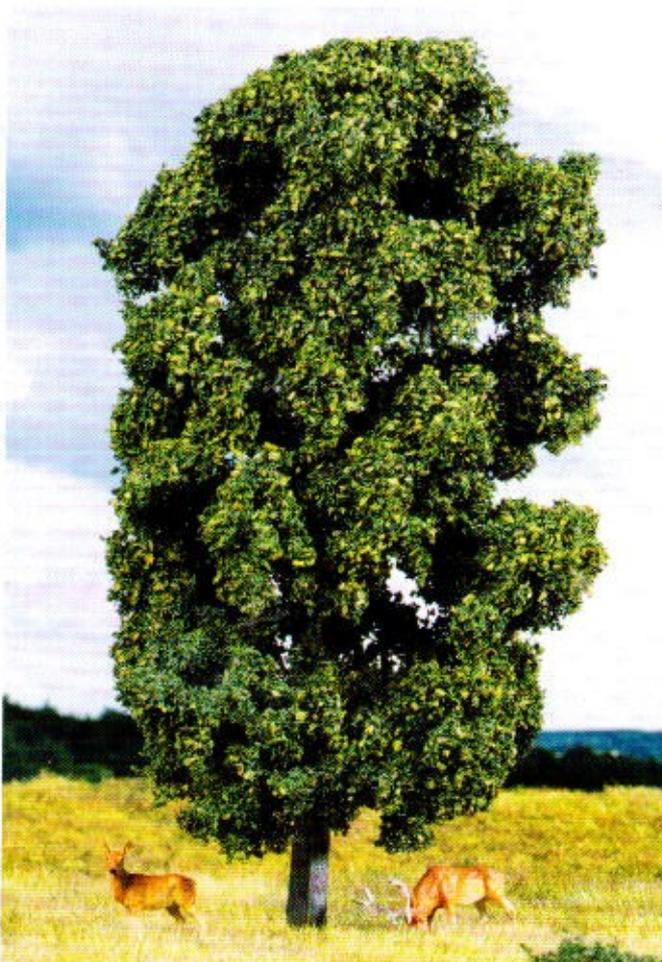
**TIP:** Heki-Felssfolie kann auch auf vorhandene und unansehnliche gewordene Felsen nachträglich aufgebracht werden. Auch Gebirge lassen sich damit hervorragend durchgestalten. Die erste Farblasur mit Heki-Rußschwarz sollte noch vor dem Einbau der Folie erfolgen, damit andere Geländeteile wie Wiesen und Äcker nicht eingefärbt werden. Das fertig zugeschnittene Stück Folie wird nun einfach mit dem Heisskleber befestigt. Jetzt können die Ränder mit dem Heki-Geländespachtel angespachtelt oder mit Heki-flor abgedeckt werden. Die lichtechten Acryl-Farben Sandstein und Granit zum Schluß einfach auftupfen wie vorher beschrieben.



Um die vorhandenen oder neu erworbenen Heki-Artline Bäume aufzuwerten, werden diese einfach mit dem UHU-Sprühkleber benetzt. Die feine Düse zerstäubt den Kleber optimal, damit sich keine sichtbaren Klumpen bilden. Den Baum fixieren und nur halbseitig mit Kleber benetzen. Durch leichtes Drehen gelangt der Sprühkleber an alle wichtigen Stellen. Ein ausgedienter Pappkarton, in den hinein gesprüht wird, fängt den überschüssigen Kleber auf. Einmalhandschuhe halten die Hände sauber.



Das Heki-Blattwerk lässt sich am optimalsten aus einem festen Behälter, z.B. im Küchenbedarf erhältlich, schütteln. Der Baum sollte direkt nach dem Benetzen mit UHU-Sprühkleber beträufelt werden. Hierbei ist weniger Material mehr, damit vorhandene Strukturen erhalten bleiben. Durch die Haltung in der Hand kann der Baum gedreht werden, damit alle Flächen gleichmässig beträufelt werden. Überschüssiges Material sollte aufgefangan werden, damit es weitere Verwendung findet.



Detailansicht

Das neuartige Blattwerk ist aus Naturmaterial und braucht nicht mehr eingefärbt zu werden. Optimal lässt sich das gebrauchsfertige Material für Bäume, Büsche und Gestrüpp verwenden. In der Baumgröße H0 und grösser wirken die Blätter sehr gut. Das Blattwerk wirkt jetzt dichter und undurchsichtiger als vorher. Auch im Vergleich mit Figuren wirkt die Größe der Blätter massstäblich.

**TIP:** Sollten die eigenen Bäume schon älter, verstaubt und ergraut sein, können diese jetzt einfach mit dem Heki-Blattwerk aufgewertet werden. Lässt sich der Baum nicht mehr von der Anlage zum Belauben entfernen, ist der Untergrund mit zwei A4 Blättern abzudecken. Hierzu einfach an einer Längsseite etwas Papier in der Dicke des Stammes legen. Jetzt fällt überschüssiger Kleber nicht mehr auf Grasflächen, Gehwege oder Gebäude.



Für die kleineren Modellmasstäbe Z, N und TT gibt es jetzt Modelltannen und Laubbäume im grossen Sparpack. Im Beutel verpackt, sind die Bäume in verschiedenen Höhen sortiert. Die Menge eignet sich hervorragend zur Gestaltung von Waldgruppen oder Gärten. Die Tannen benötigen lediglich ein vorgebohrtes Loch von 3,5mm zur Befestigung. Etwas Heisskleber in das Loch füllen, die Tanne einstecken, fertig. Die Laubbäume werden mit Fuss geliefert. Hierbei empfiehlt sich auch eine Verklebung des Fusses mit Heisskleber. Ein grosser Tropfen auf die Unterseite des Fusses und dann fest auf den Untergrund drücken.

### 60 Tannen

3-7 cm

Best.Nr. 2185

### Blattwerk

Mittelgrün

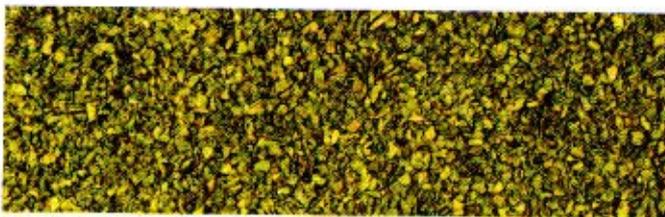
200 ml

Best.Nr. 1620

### 20 Laubbäume

4-8 cm

Best.Nr. 1318



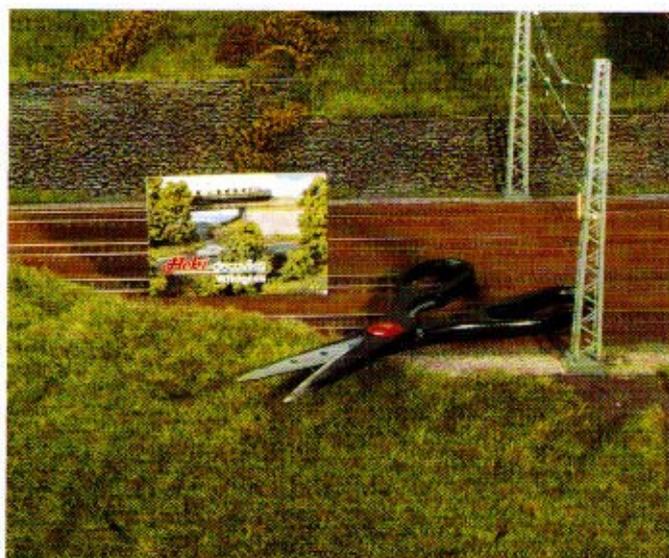
### Detailansicht

Zur Aufwertung von neuen und alten Laubbäumen gibt es jetzt das Heki-Blattwerk. Das Material wird im Beutel zu je 200ml geliefert. Die Befestigung erfolgt mittels Sprühklebers auf verschiedenen Bäumen und Buschwerk. Siehe auch im Prospekt unter Verarbeitung des Blattwerks.





**TIP:** Mit dem Heki-Wildgras lassen sich vorhandene verstaubte Anlagen wieder auffrischen. Einfach das Wildgras auflegen, Mass nehmen und zurechtschneiden. Mit einer Pinzette fassen und über einem ausgedienten Pappkarton mit dem UHU-Sprühkleber ansprühen, auflegen, vorsichtig andrücken, fertig.



Heki-decovlies ist ein langfloriges Gras auf einem hauchdünnen Trägermaterial. Das Material ist geeignet, um es direkt auf den Anlagenuntergrund oder auf vorhandene Grasmatten aufzubringen. Auch zum Auffrischen von unansehnlich gewordenen Altanlagen ist das Wildgras hervorragend geeignet. Die Gestaltung von Bahndämmen, wie links im Bild, ist denkbar einfach. Auch verwilderte Grasflächen und Bergwiesen lassen sich sehr schnell gestalten. Zuerst sollte Mass genommen werden, dazu das Material einfach auf die vorgesehene Fläche legen und mit einer handelsüblichen Bastelschere das Material schneiden. Mit einer Pinzette oder einem alten Schraubendreher wird das Gras von der Vorderseite her aufgespiesst. Der UHU-Sprühkleber eignet sich hervorragend für die Befestigung, wenn er auf die Rückseite aufgesprüht wird. Jetzt kann das Wildgras auf die vorgesehene Stelle aufgelegt werden. Um die langen Grasfasern nicht mit dem Untergrund zu verkleben, sollte nur vorsichtig mit leichtem Druck andrückt werden. Das Material ist geeignet um grosse und kleine Flächen zu bedecken, zum Beispiel um an Mauern und Häuserwänden Unkraut darzustellen. An den Rändern zu anderen Untergründen, wie Strassen, Schotterwegen und kurzen Gräsern, wird das Gras vorsichtig heruntergedrückt, um es mit dem Untergrund zu verkleben. Auch Schnittkanten lassen sich mit dem Heki-flor kaschieren. Den Flor mit der Pinzette aufnehmen, kurz ansprühen mit dem UHU-Sprühkleber und vorsichtig andrücken, fertig. Verschiedene Farben von Heki-flor bereichern das gesamte Erscheinungsbild der Anlage. Unser Heki-decovlies wird in zwei Florhöhen produziert, Wildgras in 5 mm und Wiesengras in 3 mm Florhöhe.

Irtrum und Änderungen sowie Farbabweichungen bei den abgebildeten Artikeln vorbehalten!

### Farbe Wildgras ( Florhöhe 5 mm )

Moorboden	Best.Nr. 1573
Savanne	Best.Nr. 1574
Wiesengrün	Best.Nr. 1575
Waldboden	Best.Nr. 1576
Dunkelgrün	Best.Nr. 1577
Bergwiese	Best.Nr. 1578

### Farbe Wiesengras ( Florhöhe 3 mm )

Hellgrün	Best.Nr. 1590
Mittelgrün	Best.Nr. 1591
Herbst	Best.Nr. 1592
Rapsblüte	Best.Nr. 1593
Bergwiese	Best.Nr. 1594
Blumendekor rot	Best.Nr. 1588
Blumendekor gelb	Best.Nr. 1589

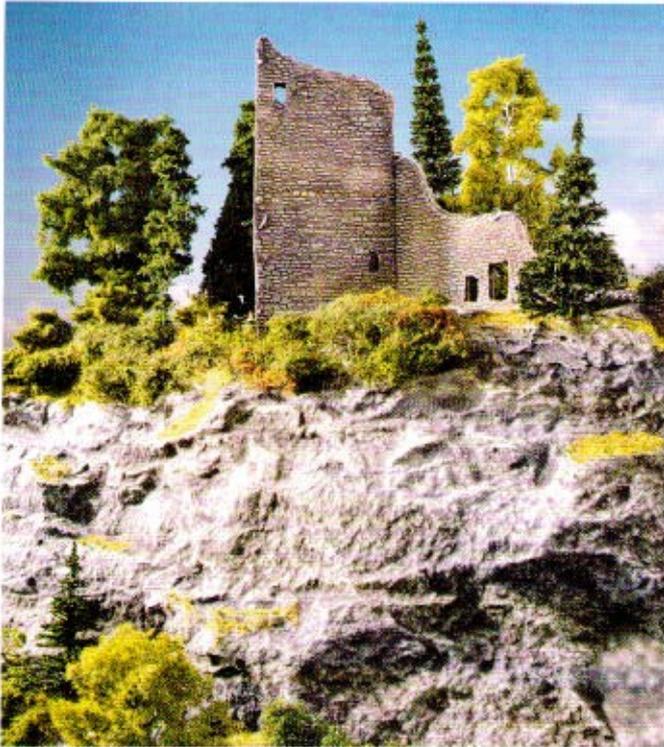
Ihr Fachhändler:

HEKI-Kittler GmbH  
Modellbahnzubehör  
D-76437 Rastatt



Lieferung nur über den Fachhandel

[www.Heki-Kittler.de](http://www.Heki-Kittler.de)



Bei der neuen Heki-Felsfolie handelt es sich um eine Kunststoffolie, mit der jeder Modellbahner in kürzester Zeit Gebirge und Felswände gestalten kann. Diese flexible Felsfolie ist gleichermaßen für den Anfänger und den Profi gedacht. Für die Gestaltung von Gebirgen kann sie durch einfaches Zerknüllen mit den Händen in realistische Formen gebracht werden. Wer gerade Felswände entlang von Bahnstrecken bauen möchte, kann auch ohne aufwendige Unterkonstruktionen durch Tackern und Heisskleben diese am Untergrund befestigen. Auch die Verbindung mit Heki-dur Mauerplatten ist problemlos möglich. Mit dem Heki-Geländespachtel werden die Übergänge zum Untergrund geschaffen.

### 2 Felsfolien Granit

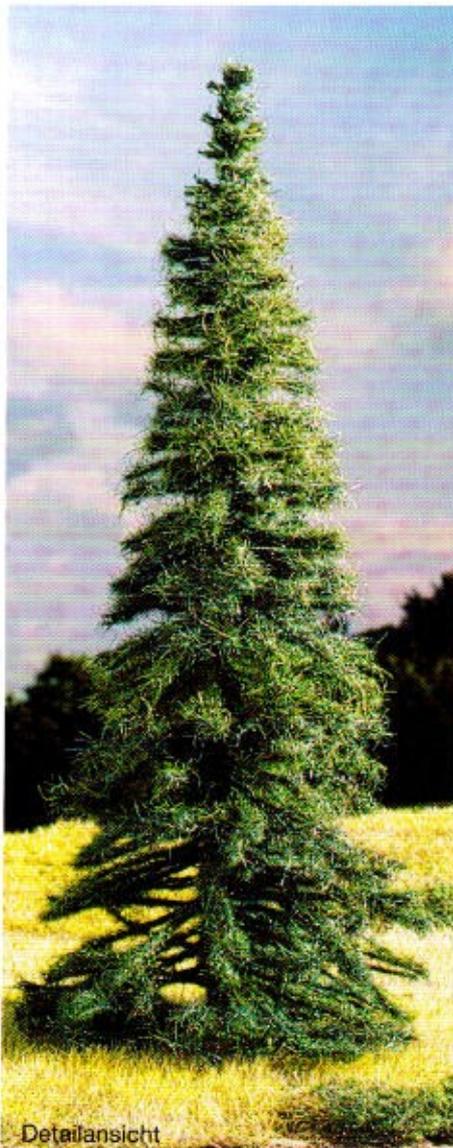
35 x 24 cm Best.Nr. 3500

### 1 Felsfolie Granit

70 x 24 cm Best.Nr. 3501

### 4 Tannen

16-22 cm Best.Nr. 2100



Detailansicht



Die neue Felsfolie bildet die Originalstruktur von Granit nach und ist realen Vorbildern nachempfunden und ist für alle Baugrößen geeignet. Das Kunststoffmaterial ist flexibel und passt sich z.B. Rundungen perfekt an. Was früher nur mit viel Gips und aufwendiger Nachbearbeitung möglich war, gelingt jetzt in kürzester Zeit. Die Folie ist farblich bereits vorbehandelt. Durch die Verwendung von Heki-Acrylfarben können sie die Felswände noch weiter aufwerten.



Neu im Programm sind die Profi-Modelltannen. Sie zeichnen sich durch realistische Höhen (16-22 cm) und feinste Nadelnachbildungen aus. Farblich sind sie in einem saftigen Grün gehalten und bereichern sicher jede Anlage.